

**Thema:** „Lichtblicke schenken“ – Hilfsaktion für die SOS-Kinderdörfer

**Beitrag:** 1:43 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** Anderen helfen, denen es nicht so gut geht: Das ist für viele Deutsche selbstverständlich und deshalb spenden Sie auch gern. Aber nicht nur jeder Einzelne von uns kann da was tun, auch kleine und große Unternehmen sind gefragt. Helke Michael hat eins gefunden, das sich schon seit Jahren sozial engagiert.

**Sprecher:** „Lichtblicke schenken“ heißt die Aktion, mit der die Lichtenauer Mineralquellen Kinder in Not unterstützen. Dazu Geschäftsführer Paul Korn:

**O-Ton 1 (Paul K. Korn, 0:28 Min.):** „Es ist eigentlich eine ganz einfache Aktion, denn bei der Aktion ‚Lichtblicke schenken‘ werden von jedem verkauften Aktionskasten Lichtenauer Mineralwasser zehn Cent an den SOS-Kinderdorf e.V. gespendet. Jedes Jahr unterstützen wir damit einige ausgewählte SOS-Kinderdorf-Projekte – und zwar speziell die in unserer Region. Eigentlich sind es aber die Käufer unseres Mineralwassers, die diese Spende ermöglichen. Seit dem Start im Jahr 2009 konnten wir mit der Hilfe der Mineralwasserkäufer insgesamt 21 verschiedene Projekte fördern.“

**Sprecherin.** In diesem Jahr geht der Erlös übrigens gezielt an drei spezielle Projekte.

**O-Ton 2 (Paul K. Korn, 0:35 Min.):** „Die Kinder des SOS-Kinderdorfs Brandenburg zum Beispiel können dank dieser Unterstützung in ein Feriendorf an der Ruppiner Seenplatte fahren. Das heißt, auch einmal ganz simpel wie jeder Mensch Urlaub machen. Das SOS-Kinderdorf in Gera wird mit Hilfe der Spenden einen Babyschwimmkurs finanzieren, damit auch schlechter situierte Eltern daran teilnehmen können. In der Prignitz hingegen soll das Geld in die allgemeine Förderung der ‚Frühen Hilfen‘ fließen. Das ist eine Einrichtung und eine Aktion der SOS-Kinderdörfer, wo Schwangere und junge Eltern oder auch Alleinerziehende nach der Geburt unterstützt werden bei der Bewältigung des neuen und ungewohnten Familienalltags.“

**Sprecherin:** Besonders wichtig ist Paul Korn dabei vor allem eins:

**O-Ton 3 (Paul K. Korn, 0:24 Min.):** „Ich finde es immer wieder schön, zu sehen, wie sich Kinder, Mitarbeiter und Eltern, die SOS-Kinderdorf-Eltern und auch die leiblichen Eltern, darüber freuen, was durch unseren Spenden ermöglicht wird. Aber ich muss schon sagen, meine Lieblings-Projekte in den vergangenen Jahren waren immer wieder die Ausstattungen von Kinderdorfhäusern. Da kommt die Spende wirklich da an, wo sie am dringendsten gebraucht wird, nämlich für die Kinder ein heimeliges Zuhause zu schaffen – und das ist ganz wichtig.“

**Abmoderationsvorschlag:** Eine schöne, nachhaltige und auch notwendige Aktion, „Lichtblicke schenken“ der Lichtenauer Mineralquellen. Mit dem Spendengeld konnte schon vielen bedürftigen Kindern, aber auch Schwangeren und Eltern, geholfen werden. Alle wichtigen Infos gibt's noch mal zum Nachlesen im Netz unter [lichtblicke-schenken.com](http://lichtblicke-schenken.com).

**Thema:** „Lichtblicke schenken“ – Hilfsaktion für die SOS-Kinderdörfer

**Interview:** 3:23 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** Anderen helfen, denen es nicht so gut geht: Das ist für viele Deutsche selbstverständlich und deshalb spenden Sie auch gern. Aber nicht nur jeder Einzelne von uns kann da was tun, auch kleine und große Unternehmen sind gefragt. Wie zum Beispiel die Lichtenauer Mineralquellen GmbH mit ihrer Aktion. „Lichtblicke schenken“. Worum es da konkret geht, weiß Geschäftsführer Paul K. Korn, hallo.

**Begrüßung:** „Hallo, ich grüße Sie!“

**1. Herr Korn, seit 2009 führt Lichtenauer jährlich die Aktion „Lichtblicke schenken“ durch. Was hat Sie dazu veranlasst?**

**O-Ton 1 (Paul K. Korn, 0:33 Min.):** „Wir bei Lichtenauer fühlen uns als typisch ostdeutsches Unternehmen. Und wir haben unseren Sitz in Lichtenau bei Chemnitz und sind sehr, sehr eng mit der Region verbunden. Wir möchten gerne helfen und damit Menschen etwas Gutes tun. Besonderen Bedarf sehen wir dabei bei benachteiligten Kindern. Deshalb haben wir die Aktion ‚Lichtblicke schenken‘ zusammen mit dem SOS-Kinderdorf e. V. ins Leben gerufen. Es ist nicht das einzige soziale Projekt, wir engagieren uns schon seit langem. Bereits seit 25 Jahren setzen wir uns zum Beispiel für gutes und gesundes Trinkverhalten in Schulen ein und unterstützen auch verschiedene sportliche und kulturelle Veranstaltungen.“

**2. Was zeichnet die Aktion „Lichtblicke schenken“ aus?**

**O-Ton 2 (Paul K. Korn, 0:32 Min.):** „Es ist eigentlich eine ganz einfache Aktion, denn bei der Aktion ‚Lichtblicke schenken‘ werden von jedem verkauften Aktionskasten Lichtenauer Mineralwasser zehn Cent an den SOS-Kinderdorf e. V. gespendet. Jedes Jahr unterstützen wir damit einige ausgewählte SOS-Kinderdorf-Projekte – und zwar speziell die in unserer Region. Eigentlich sind es aber die Käufer unseres Mineralwassers, die diese Spende ermöglichen. Seit dem Start im Jahr 2009 konnten wir mit der Hilfe der Mineralwasserkäufer insgesamt 21 verschiedene Projekte fördern.“

**3. Welche Projekte werden dieses Jahr unterstützt?**

**O-Ton 3 (Paul K. Korn, 0:49 Min.):** „Wir haben uns in diesem Jahr für drei spezielle Projekte von SOS-Kinderdorf entschieden, die in Brandenburg, in Gera und in der Prignitz zuhause sind. Die Kinder des SOS-Kinderdorfs Brandenburg zum Beispiel können dank dieser Unterstützung in ein Feriendorf an der Ruppiner Seenplatte fahren. Das heißt, auch einmal ganz simpel wie jeder Mensch Urlaub machen. In Gera und der Prignitz sollen die Programme der ‚Frühen Hilfen‘ finanziert werden. Das ist eine Einrichtung und eine Aktion der SOS-Kinderdörfer, wo Schwangere und junge Eltern oder auch Alleinerziehende nach der Geburt unterstützt werden bei der Bewältigung des neuen und ungewohnten Familienalltags. Das SOS-Kinderdorf in Gera wird mit Hilfe der Spenden einen Babyschwimmkurs finanzieren, damit auch schlechter situierte Eltern daran teilnehmen können. In der Prignitz hingegen soll das Geld in die allgemeine Förderung der ‚Frühen Hilfen‘ fließen.“

**4. Herr Korn, welches sind Ihre Lieblings-Projekte bei „Lichtblicke schenken“?**

**O-Ton 5 (Paul K. Korn, 0:33 Min.):** „Och, wir haben schon so viele Projekte gefördert, da kann man das gar nicht so genau sagen. Aber ich finde es immer wieder schön, zu sehen, wie sich Kinder, Mitarbeiter und Eltern, die SOS-Kinderdorf-Eltern und auch die leiblichen Eltern, darüber freuen, was durch unsere Spenden ermöglicht wird. Aber ich muss schon sagen, meine Lieblings-Projekte in den vergangenen Jahren waren immer wieder die Ausstattungen von

Kinderdorfhäusern. Da kommt die Spende wirklich da an, wo sie am dringendsten gebraucht wird, nämlich für die Kinder ein heimeliges Zuhause zu schaffen. Aber grundsätzlich ist alles, was Kindern jedes Jahr aufs Neue ein strahlendes Lächeln aufs Gesicht zaubert, ein gutes Projekt.“

**5. „Lichtblicke schenken“ ist nicht das einzige Projekt, mit dem sich Ihr Unternehmen in der Region engagiert. Können Sie weitere Beispiele nennen?**

**O-Ton 4 (Paul K. Korn, 0:34 Min.):** „Da nenne ich Ihnen gerne drei verschiedene Beispiele. Das erste ist das Projekt ‚Lichtenauer macht Schule‘. Hier setzen wir mit den Lichtenauer Mineralquellen uns für gesundes und richtiges Trinken bei Schülerinnen und Schülern ein und fördern somit das Lernverhalten. Wir unterstützen aber auch den Breiten- und Leistungssport sowie den seit elf Jahren stattfindenden Lichtenauer Wasserlauf. Im kulturellen Bereich fördert Lichtenauer unter anderem die Open-Air-Konzerte ‚Classics unter Sternen‘, aber auch ein solch tolles Konzert wie ‚Stars for free‘, wo man kostenfrei wirklich tolle Stars sehen kann, was jedes Jahr in Berlin stattfindet. Sowie das Kinder- und Jugendfilmfestival ‚Schlingel‘, das wir auch unterstützen.“

**Paul K. Korn, Geschäftsführer der Lichtenauer Mineralquellen über die langjährige Aktion „Lichtblicke schenken“, mit der die Lichtenauer Mineralquellen den SOS-Kinderdorfverein unterstützen. Vielen Dank für das Gespräch!**

**Verabschiedung:** „Ich danke Ihnen ganz herzlich!

**Abmoderationsvorschlag:** Eine schöne, nachhaltige und auch notwendige Aktion, „Lichtblicke schenken“ der Lichtenauer Mineralquellen. Mit dem Spendengeld konnte schon vielen bedürftigen Kindern, aber auch Schwangeren und Eltern, geholfen werden. Alle wichtigen Infos gibt's noch mal zum Nachlesen im Netz unter [lichtblicke-schenken.com](http://lichtblicke-schenken.com).